

Bürgerbefragung zur Gemeindeentwicklung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Oßling möchte sich fit für die Zukunft machen, daher hat der Gemeinderat ein Gemeindeentwicklungskonzept beauftragt. Das Vorhaben wird vom Planungsbüro Schubert GmbH & Co KG aus Radeberg begleitet und über die Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2023 gefördert. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen die Entwicklungsschwerpunkte für unsere Gemeinde für die nächsten 10 Jahre erarbeiten. Ziel ist es die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu sichern und dort zu verbessern, wo es möglich ist.

Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung!

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit und füllen Sie den nachfolgenden Fragebogen aus. Die Beteiligung unserer Einwohner ist sehr wichtig für die Entwicklung des Konzepts. Ihre Meinungen und Anregungen helfen uns unsere Gemeinde zu verbessern und konkrete Maßnahmen zu planen.

Wir bedanken uns sehr herzlich, dass Sie sich die Zeit nehmen und wir gemeinsam die Zukunft der Gemeinde unter unserem Leitbild „Bildung und Wohnen“ gestalten.

Ihr Bürgermeister

Johannes Nitzsche

Den Fragebogen bitte bis 21.12.2024 ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung Oßling zurücksenden oder persönlich im Sekretariat abgeben.

Gemeindeverwaltung Oßling
Schulstraße 10
01920 Oßling

Gemeinde@ossling.net



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



**Bürgerbefragung
im Rahmen der Erarbeitung eines integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes für
die Gemeinde Oßling**

1. Allgemeines

In welchem Ortsteil wohnen Sie?

- Oßling Scheckthal
 Döbra Skaska
 Liebegast Trado
 Lieske Weißig
 Milstrich

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- unter 18
 18-40 Jahre
 40 - 65 Jahre
 über 65 Jahre

Die Gemeinde Oßling ist für mich...	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	kann ich nicht einschätzen
... kinder- und jugendfreundlich					
... familienfreundlich					
... seniorengerecht					
... bürgernah					
... einladend / gastfreundlich					
... lebenswert					
... fortschrittlich/dynamisch/innovativ					
... umweltfreundlich					
... stark durchgrünt					
... laut / quirlig					
... beschaulich / idyllisch					

Wofür steht die Gemeinde Oßling Ihrer Ansicht nach vor allem? (Mehrfachnennung möglich)

- attraktiver Wohnstandort
 attraktiver Wirtschaftsstandort
 Heimat
 gute Versorgung in ländlicher Umgebung
 familienfreundliches Umfeld (in Hinsicht auf Kita, Schulen, Spielplätze)
 Zusammenhalt/Gemeinschaft
 attraktive touristische Region
 attraktiver Landschafts- und Naturraum
 Gemeindeim Strukturwandel
 vielseitiges Kulturangebot
 vielseitiges Sport- und Freizeitangebot
 Sonstiges:

Alles im allem...	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	kann ich nicht einschätzen
...lebe ich sehr gerne in der Gemeinde Oßling und fühle ich mich mit der Gemeinde verbunden					

2. Mobilität, Verkehr und technische Infrastruktur

Wie bewerten Sie die Verkehrssituation und die techn. Infrastruktur in Ihrer Gemeinde?	Sehr gut	Eher gut	Eher schlecht	Sehr schlecht	kann ich nicht einschätzen
Straßenzustand					
Parkplatzangebot					
Radwegenetz					
Fußwegenetz					
Öffentlicher Nahverkehr					
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum					
Anbindung der Gemeinde an die umliegenden Kommunen.					
Mobilfunkempfang					
Internetgeschwindigkeit					

Wie häufig nutzen Sie die genannten Verkehrsmittel?	häufig	regelmäßig	selten	nie
Zu Fuß				
Fahrrad				
ÖPNV				
Taxi / private Mitfahrgelegenheit				
Auto / Motorrad / Moped o.ä.				

3. Soziale Infrastruktur, Bildung und Nahversorgung

Wie zufrieden sind Sie mit den nachstehenden Angeboten in Ihrer Gemeinde?	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	kann ich nicht einschätzen
Kindertageseinrichtungen					
Bildungseinrichtungen					
Begegnungsstätte im Ortsteil					
Einkaufsmöglichkeiten					
Gastronomische Angebote					
Barrierefreiheit öffentlicher Einrichtungen					

Welche Erfahrungen haben Sie mit unserer Gemeindeverwaltung, in Bezug auf ...	sehr gut	gut	schlecht	sehr schlecht	kann ich nicht einschätzen
... die Erreichbarkeit von Mitarbeitern					
... die Kommunikation mit Mitarbeitern					
... die Bearbeitung von Anliegen					
... den allgemeinen Informationsfluss nach außen seitens der Verwaltung (Presse, Homepage)					

4. Freizeit, Vereine und Kultur

Wie zufrieden sind Sie mit den nachstehenden Angeboten in Ihrer Gemeinde?	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	kann ich nicht einschätzen
Spielplätze					
Sportplätze					
Gemeindebibliothek					
Vereinsangebote					
Angebote für Kinder und Jugendliche					
Angebote für Erwachsene					
Angebote für Senioren					

5. Wohnen

Bitte beurteilen Sie die nachstehenden Aussagen	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	kann ich nicht einschätzen
Meine aktuelle Wohnsituation stelle ich mich zufrieden.					
Das Wohnungsangebot in der Gemeinde ist ausreichend.					
Das Angebot an Mietwohnungen in der Gemeinde ist ausreichend.					
Das Angebot an Bauplätzen in der Gemeinde ist ausreichend.					
Das Angebot an betreutem oder altersgerechtem Wohnen in der Gemeinde ist ausreichend					

6. Natur, Umwelt und Klima

	ja	nein	kann ich nicht einschätzen
Können Sie sich Windenergieanlagen in Ihrer Nachbarschaft vorstellen?			
Können Sie sich PV-Freiflächenanlagen in Ihrer Nachbarschaft vorstellen?			

Fühlen Sie sich durch folgende mögliche Auswirkungen des Bergbaus auf die Umwelt in Ihrem Ortsteil beeinträchtigt?	ja	nein	kann ich nicht einschätzen
Staub			
Lärm			
Sprengerschütterungen			

7. Entwicklungsperspektiven

Welche der folgenden Zukunftsthemen sind Ihnen besonders wichtig und wo sehen Sie hier kommunalen Handlungsbedarf?	sehr wichtig	wichtig	gar nicht wichtig	kommunaler Handlungsbedarf	
				ja	nein
Altersgerechte Wohnformen					
Medizinische Versorgung					
Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf					
Gemeinschaftsbüros mit Internetanbindung in der Gemeinde für Arbeit von zu Hause (Co-Working Spaces für Home-Office)					
Strukturwandel					
Klimaschutz					
Öffentliche E-Ladesäulen					
Digitalisierung im Sinne der Bereitstellung „digitaler Angebote“ der Gemeinde (E-Government)					
Zusammenwachsen der Ortsteile					

Was fehlt aus Ihrer Sicht in unserer Gemeinde?